

KAIROS Europa-Jahrestagung 2016

14.-16. Oktober 2016,
Ökumenisches Bildungszentrum, Mannheim



„Die *tatsächlichen* Fluchtursachen bekämpfen“

Spätestens seit Sommer letzten Jahres sind Migration und Flucht schlagartig zu bestimmenden Themen unserer Zeit geworden, und zweifellos stellen sie künftig eine zentrale gesamtgesellschaftliche Herausforderung dar. Quer durch alle politischen Lager besteht dabei Einigkeit darüber, dass die Bekämpfung der Ursachen der massenhaften Flucht höchste Priorität haben müsse. Faktisch sind es aber weder auf nationalstaatlicher noch auf europäischer Ebene die Fluchtursachen, die man bislang zu bekämpfen versucht hat, sondern vor allem die Flucht der Flüchtlinge selbst.

Auf diesem Hintergrund möchte die Tagung vor allem nach den tatsächlichen Fluchtursachen fragen, Konzepte wie konkrete Schritte zu ihrer Beseitigung sowie Handlungsoptionen für die Arbeit an der ökumenischen Basis und in den Kirchen diskutieren.

Programm:

Freitag, 14.10.

17.30 - 17.45 Uhr: Begrüßung, Einführung ins Tagungsthema

17.45 - 19.00 Uhr: Abendessen

19.00 - 21.00 Uhr: Öffentliche Veranstaltung (gemeinsam mit dem „Zukunftsforum Gewerkschaften Rhein-Neckar“):

Die Krisen, die Menschen in die Flucht treiben, unter ökonomischen Gesichtspunkten:

„Überlebensflüchtlinge und imperiale Lebensweise – Zur politischen Ökonomie von Migration und Flucht“

Prof. Dr. Ulrich Brand, Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien
(Vortrag mit anschließendem Gespräch)

Moderation: *Prof. Dr. Ulrich Duchrow, Kairos Europa*

Samstag, 15.10.

08.45 - 09.00 Uhr: Morgenmeditation

09.00 - 10.30 Uhr: Die Krisen, die Menschen in die Flucht treiben, unter (geo-)politischen Gesichtspunkten:

„Westliche Politik im Nahen/Mittleren Osten: Ursache für Terror, Krieg, Elend und Massenflucht“

Clemens Ronnefeld, Friedensreferent beim deutschen Zweig des Internationalen Versöhnungsbundes, München

(Vortrag mit anschließendem Gespräch)

- 11.00 - 13.00 Uhr: Die Krisen, die Menschen in die Flucht treiben, unter menschen- und völkerrechtlichen Gesichtspunkten:
„Kontrolle der Flüchtlingsmigration versus Achtung menschenrechtlicher Grundsätze“
Michael Windfuhr, stv. Direktor des Deutschen Instituts für Menschenrechte, Berlin
(Vortrag mit anschließendem Gespräch)
- 13.00 - 14.00 Uhr: Mittagessen
- 14.00 - 15.30 Uhr: Die Krisen, die Menschen in die Flucht treiben, unter biblisch-theologischen Gesichtspunkten:
„Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon“
Dr. Michael Ramminger, Theologe am Institut für Theologie & Politik, Münster
(Vortrag mit anschließendem Gespräch)
- 15.30 -16.00 Uhr: Kaffee- bzw. Teepause
- 16.00 - 17.30 Uhr: Die Krisen, die Menschen in die Flucht treiben, und die Kirche (1):
„Tragfähige Konzepte zur Integration wie zur Bekämpfung der Fluchtursachen“
Diskussionsrunde u.a. mit
- *Karen Hinrichs, Oberkirchenrätin der Evangelischen Landeskirche in Baden*
- *Nicola Neider Ammann & Jacob Schädelin, KircheNordSüdUntenLinks, Bern*
- *Thomas Zeitler, Pfarrer der ökumenischen Basisgemeinde LoLa, Nürnberg*
Moderation: *Christine Müller, Beauftragte für den Kirchlichen Entwicklungsdienst und Leiterin der Arbeitsstelle Eine Welt, Leipzig*
- 17.30 - 19.00 Uhr: Die Krisen, die Menschen in die Flucht treiben, und die Kirche (2):
„Inhaltliche und strategische Folgerungen für die ökumenische Arbeit in Basisgruppen, Netzwerken, Ausbildungsstätten, Gemeinden und Kirchen“
Arbeit in moderierten Kleingruppen
- 19.00 Uhr: Abendessen
- Sonntag, 16.10.
- 09.00 - 10.00 Uhr: Politisches Morgengebet
- 10.00 - 11.00 Uhr: Jenseits von Willkommenskultur und erster praktischer Hilfe – Beispiele aus Kirchengemeinden zur Stärkung des Engagements zu Fluchtursachen und zur Zusammenarbeit von Menschen unterschiedlicher Religionen
- *mit RepräsentantInnen von christlichen und muslimischen Gemeinden*
- 11.00 - 11.30 Uhr: Kaffee- bzw. Teepause
- 11.30 - 12.30 Uhr: Abschlussplenum, nach Möglichkeit mit Verabredungen zur gemeinsamen Weiterarbeit
- ab 12.30 Uhr: Abreise

Kostenbeteiligung:

Tagungsbeitrag: € 20,- pro TeilnehmerIn

Kost & Logis:

- Verpflegung plus Unterbringung im Einzelzimmer: € 110,-

- Verpflegung plus Unterbringung im Doppelzimmer: € 90,-
- Verpflegung ohne Hotelunterbringung: € 25,-

Die Unterbringung erfolgt im Hotel Balladins Superior; die Kostenbeteiligung ist während der Tagung in bar zu entrichten.

Nähere Infos und Anmeldung:

Kairos Europa e.V., im WeltHaus, Willy-Brandt-Platz 5, 69115 Heidelberg,
Fon: 06221-4333622, Fax: 06221-4333629, E-mail: info@kairoseuropa.de